

Grüne: Neubau viel zu groß

„Einiges Positives und manches Besorgniserregendes“ sehen die Grünen in der Haushaltsplanung 2022. Zu den guten und zukunftsorientierten Punkten zählte Fraktionssprecher Oliver Hesse die geplanten Maßnahmen im Hochwasserschutz, die vorgesehenen Verbesserungen im ÖPNV, den Aufbau einer Ladeinfrastruktur für Elektro-Fahrzeuge und die Investitionen in die Infrastruktur der Feuerwehr. Hesse kritisierte aber beispielsweise „einen anhaltenden Substanzverlust beim Anlagevermögen über viele Jahre, zum Beispiel bei den Gebäuden“.



Oliver Hesse (Grüne)

Vor dem Hintergrund der Ausgleichsrücklage gebe es keine zwingenden Gründe, die Haushaltsplanung abzulehnen, schreibt Hesse: „Bis auf eine Ausnahme. Und zwar aufgrund der größten Haushaltsposition ?Neubau Bürgerzentrum?“ Aus Sicht der Grünen ist das Gebäude zu groß, was in Verbindung mit der geplanten gehobenen Ausstattung zu hohen Gesamtkosten führe. „Der Neubau des Bürgerzentrums nimmt uns in Nordwalde die finanziellen Spielräume für andere wichtige Themen“, schreibt Hesse.
